

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Eine moderne Stadtvision der Zukunft

Stadtgemeinde Bruck an der Mur will Potenziale ihrer Stadtbewohner genau analysieren.

Um auch zukünftig den Wert der Stadtgemeinde Bruck an der Mur als Wohn- und Lebensort zu sichern, soll mit dem Projekt „Potenzialanalyse RückkehrerInnen – Beitrag zur Stadtvision Bruck an der Mur 2030“ eine Überarbeitung des Stadtentwicklungsplans herbeigeführt werden. Mittels einer ausführlichen Potenzialanalyse sollen vor allem den EntscheidungsträgerInnen, die Dimension und die Konsequenzen des demographischen und sozialen Wandels bewusstgemacht werden, sodass zukünftig die städtischen Zentren erhalten werden können. Die gewonnenen Erkenntnisse einer solchen Analyse tragen maßgeblich zu einer modernen Stadtvision der Zukunft bei und sind vor allem für Wohnbaustrategie sowie generelle Investitionsplanungen zu berücksichtigen.

Ein genaues Profil

Eine Basis für diese Analyse bildet vor allem der altersstrukturelle Umbau der Stadtbevölkerung zugunsten der älteren Bevölkerung. Die Wanderungsbiographie der „(älteren) BruckerInnen von morgen“ sowie lebensbestimmende Faktoren der heutigen und morgigen BewohnerInnen sind dabei von zentraler Bedeutung. Unter Berücksichtigung alters- und geschlechtsspezifischer Besonderheiten soll die Analyse ein genaues Profil der StadtbewohnerInnen der Zukunft liefern sowie deren Ansprüche genau analysieren. Darüber hinaus sollen die Unterschiede zu heutigen BewohnerInnen genau definiert werden.

Wichtige Rückschlüsse

Mit dem erhobenen Potenzial soll gezeigt und in weiterer Zukunft besser abgeschätzt werden, welche Anforderungen es an die städtische Infrastruktur gibt, die eine potenzielle Rückkehr begünstigen und welche Auswirkungen diese RückkehrerInnen auf die Belebung der Innenstadt und die Inanspruchnahme bzw. Übernahme vorhandenen Wohnraums haben.



Abb.1: Europabrücke Bruck an der Mur©Stadtgemeinde Bruck



Abb.2: Der Eiserne Brunnen©Stadtgemeinde Bruck